

Der Lehrstuhl veranstaltet solche Studientage im Rahmen seines Forschungsprojektes zur theologischen Aus- und Fortbildung von Priestern und Laien.

Termin

- **Beginn:** Montag, 3. Oktober 2011, 17 Uhr
- **Ende:** Donnerstag, 6. Oktober 2011, mit einem gemeinsamen Abendessen

Gemeinsames Mittagessen von Dozenten und Studenten in der Mensa der Lateran-Universität. Kosten ca. 6,00 Euro pro Essen.

Ort

Päpstliche Lateranuniversität
Piazza S. Giovanni in Laterano, 4
00120 Città del Vaticano

Kursgebühren

Keine

Anmeldung bis 30. September 2011

Per e-mail:

Ufficio Grandi Eventi der Pontificia Università Lateranense:
e-mail: eventi@pul.it

“Giornate di studio: Quale la forma del Popolo di Dio?”

Telephonische Rückfragen:

in Deutschland 0170 - 52.78.788 (A. Buckenmaier)
oder 08178 - 90.68.48 (Ges. für Internationale Zusammenarbeit)
in Italien 345 - 346.46.17 (A. Buckenmaier)

Adressen von nahen

Übernachtungsmöglichkeiten auf Anfrage.

Vorankündigung

Sommersemester (ab Ende Februar 2012):

Studientage vom 2.-5. Juli 2012 – Thema:

Christologie im Alten Testament

Sommersemester 2012:

Seminar

Reizthemen (Leitung in der Kirche, Frauenpriestertum, Homosexualität, Theologie der Befreiung etc.) im Dialog mit den sechs „Bausteinen des Christlichen“ nach Joseph Ratzingers „Einführung in das Christentum“
Leitung: Prof. Dr. Achim Buckenmaier

Jeweils mittwochs, 16.00 - 17.30 Uhr,

Päpstliche Lateran-Universität

Einschreibung: Päpstliche Lateran-Universität

Impressum

Lehrstuhl für die Theologie des Volkes Gottes
An der Päpstlichen Lateranuniversität
Piazza di S. Giovanni in Laterano 4
00120 Città del Vaticano
Tel. 0039 345 346.46.17
info@ltvg.org

und

GIZ Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit e. V.
Geiseligasteigstr. 124 a
D-81545 München
Tel. 08178 906848
Fax. 08178 906850
info@giz-online.de



PÄPSTLICHE LATERAN-UNIVERSITÄT ROM
PÄPSTLICHES PASTORALLINSTITUT »REDEMPTOR HOMINIS«

Die Suche nach der Form des Gottesvolkes

Studientage des Lehrstuhls
für die Theologie des Volkes Gottes
am Pastoralinstitut „Redemptor Hominis“
der Päpstlichen Lateran-Universität Rom

03.-06. Oktober 2011

Thema

Das Wort „**Gottesvolk**“ ist spätestens seit dem Zweiten Vatikanischen Konzil in aller Munde. **Was heißt „Volk“?** Wir gehen der Frage nach, welche verschiedenen gesellschaftlichen Formen entstanden im Bemühen von Menschen, die ihr gemeinsames Dasein nach dem Willen Gottes ausrichten wollten. Diese Frage begleitet nicht nur die Kirche, sondern bereits Israel seit seinen Anfängen.

Die geschichtlichen Realisierungen fielen sehr verschieden aus: ein Verbund von Stämmen, ein Königreich, ein Netz kleiner Gemeinden, ein christlicher Staat... Lassen sich daraus Kriterien für eine Reform der Kirche gewinnen?

Ziel

Die Studientage wollen eine **theologische Zusammenschau** eines speziellen theologischen Themas bieten. Diese Art des Studiums will die Teilnehmer befähigen, die gegenwärtige Gestalt der Kirche als Frucht einer über die Jahrhunderte dauernden Suche zu verstehen. Um ein komplexes Bild dieser Suche zu bekommen, durchdringen einander die **verschiedenen Fachbereiche der Theologie**, wie Kirchengeschichte, alttestamentliche und neutestamentliche Exegese sowie Fragen der Pastoraltheologie.

Tagesstruktur

09:30 - 10:30 Referat 1 und Gespräch

10:30 - 11:00 Pause

11:00 - 12:00 Referat 2 und Gespräch

12:30 - 15:00 Mittagessen und Pause

15:00 - 16:00 Referat 3 und Gespräch

16:00 - 16:30 Pause

16:30 - 17:30 Referat 4 und Gespräch

Struktur der Tage und Einzelthemen

Montag, 3. Oktober 2011 (17:00 - 18:30)

- Einführung; Kennenlernen der Teilnehmer; Vorstellung des Lehrstuhls, des Kurses und der Methode.

Dienstag, 4. Oktober 2011

- Was das Alte Testament erzählt und wie wir es lesen.
- Israel als Stämmebund.
- Israel als Staat.
- Israel als Tempelgemeinde Tora.

Mittwoch, 5. Oktober 2011

- Israel als Verbund von Synagogengemeinden.
- Die zwölf Stämme und die zwölf Aposteln.
- Apostel – Jünger – Volk: verschiedene Berufungen aber keine verschiedene Ethik im Gottesvolk.
- Die Form der Gemeinde.

Donnerstag, 6. Oktober 2011

- Kirchengeschichte: Die Entwicklung des Selbstverständnisses der Kirche – dargestellt anhand der Baugeschichte (Hauskirche, Basilika, Klöster...).
- Lernzielkontrolle zum Thema der Studientage.
- Exkursion in Rom zum Thema.
- Abschluß mit einem gemeinsamen Abendessen.

Methodik

Die Studientage beinhalten **neun Lehreinheiten** zu je 60 Minuten und eine **Exkursion**. Jede Lehreinheit ist unterteilt in **ein Referat über ein Einzelthema (30 Minuten), gefolgt von einem Gespräch**, das sich auf der Grundlage von Fragen und Texten zum Referat ergibt. Unterrichtssprache ist Italienisch und Deutsch (mit jeweiliger Simultanübersetzung).

Als Vorbereitung wird folgende Lektüre empfohlen:

Gerhard Lohfink, Braucht Gott die Kirche?

Zur Theologie des Volkes Gottes, Freiburg i. Br. 1998.

Ital.: Gerhard Lohfink, Dio ha bisogno della Chiesa?

Edizioni San Paolo, Cinisello Balsamo, 1999.

Eine Bibel (AT und NT) ist von den Teilnehmern mitzubringen.

Dozenten

- Prof. Dr. Ludwig Weimer
- Prof. Dr. Achim Buckenmaier
- Prof. Dr. Michael P. Maier

Teilnehmer

- Am Thema interessierte Personen.
- Eingeschriebene Studenten am Forschungsprojekt „Theologisches Kompaktstudium“ des Lehrstuhls für die Theologie des Gottesvolkes.
- Priester und Ordensangehörige (als Fortbildungsmaßnahme)
- Theologiestudenten/studentinnen, Seminaristen, Doktoranden (AFE).